

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 32 (1906)
Heft: 30

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

P. F. Auf die Gefahr hin, auch als Hammel taxiert zu werden, wollen wir gerne bekennen, daß das Gedicht „Streifrecht“ von H. Dürrenmatt den Nagel auf den Kopf getroffen und uns sehr gut gefallen hat, wie noch viele andere Dichtungen des Buchstabenkünstlers. Wenn wir auch in andern Dingen Antipoden sind — das Gute ist von jeder Seite anzuerkennen. — R. J. Schöne Seelen finden sich, daß Sie mit Ihren Gleichgesinnten im selben Morast sich so wohl fühlen, überrascht uns durchaus nicht. Baden Sie nur ruhig weiter; Gute Kur! — Schl. Aber, aber! Daß Sie uns in den Ferien zumuten, Ihre umfangreichen Manuskripte durchzulesen, weil wir da am besten Zeit dazu finden, beweist uns Ihre Berücksichtigung unserer Erholung. Danke für Dst. — Ratalan. Nicht alles Gold glänzt, aber Ihre Einsendungen sind doch gar zu dreckig. — B. G. Leider unbrauchbar. — D. in B. Wollen gerne später darauf zurückkommen; Sie glauben gar nicht, wie es auch — dem Zeitungsmenschen ist zu gönnen, wenn er fröhlich an der Sonnen in die Berge klageln tut. Das kommt ihm — und Andern gut. — P. J. Auf Ihre altkläffige Anfrage: „Wie denken Sie über Rußland?“ bei Anlaß der aufgelösten Duma, müssen wir Ihnen ehrlich

antworten, daß wir 1. uns nicht im Traum einfallen lassen, in die Geschichte des heiligen Knutenreiches bestimmend einzugreifen, weil wir von Kaiser Nikolaus noch nicht den dazu gehörigen Freibrief erhalten, der, nebenbei gesagt, von sehr zweifelhaftem Werte wäre. 2. Der Nebelpater hat schon so viel in Wort und Bild sich mit jener Frage beschäftigt und 3. weil wir — aufrichtig gestanden — in unserem Lande so viele jener insä, offst und lischli haben, die uns mit ihren Theorien beglücken wollen, daß wir in Wäldern gar nicht mehr in den Fall kommen dürften, in die Ferne zu schweifen. — D. v. B. Moll. Dank und Gruß. — Puck. Hilarius. Gleichfalls fröhlichen Gruß in die Ferien. — Gradaus. Das Gedichtchen ist denn doch etwas zu scharf. Uebrigens ist der Betreffende bedauernswert und raten wir zu seiner Heilung eher zum Burghölzli als zu Regensberg. — Ruedi. Ueb' immer Treu und Redlichkeit bis an Dein kühles Grab und schreib' aus fremden Blättern nie andre Gedichte ab. — Falk. Nein, nein, dieser Peter ist ein wirklicher „Peter“ der den Begriff „Kniff“ nicht einmal kennt. — A. K. in R. Nur regelmäßig wiederkommen; es soll uns angenehm sein. Gewünschtes haben wir notiert; das Uebrige folgt je Ende eines Quartals. — Anonymes wandert in den Papierkorb.



Stahlspähne „Marke Eule“ sind die besten

Muster zu Diensten

Wirz & Fischer, Stahlspähne-Fabrik
Reinach (Aargau).



Kirschwasser-Gesellschaft Zug

Goldene Medaillen u. höchste Auszeichnungen:

Paris 1878 u. 1900

Chicago 1893

Philadelphia 1876

London 1873 etc.

für

Kirsch

J. Ammann & Co., Waagen-Fabrik, Ermatingen

Filiale in St. Gallen: H. WILD, Eichmeister.

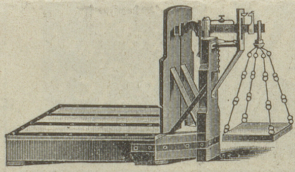
Waagen in allen Konstruktionen

von 1 kg bis 50,000 kg Tragkraft.

Illustrierte Preislisten gratis.

Patente im In- und Auslande.

Lieferanten für Eidgen. Post, Zoll, Bundesbahnen und die meisten schweiz. Maschinenfabriken u. s. w. 31



Reimann & Vogt Winterthur, Kasernenstrasse 42.

Gas-, Wasser- und Heizungsanlagen.

Pumpen und elektrische Läutwerke. Spezialität in Closets, Bad u. Wasch-Einrichtungen. Acetylen-Installationen. Reparatur-Werkstätte. 126

Photos

für Kunstfreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustriert. Katalog nebst hübscher Sendung sorgfältig gewählt, à Fr. 3.50-5-10. Briefmarken (Cabinets, Stereoskop, Miniaturen). Bücher in allen Sprachen. R. GENNERT, 89 0 Faubourg Saint-Martin, PARIS. 96

Beweis-

Material zu Prozessen, diskrete Ermittlungen in dunklen Privatsachen etc., Ausforschung von Verschollenen in überseeischen Ländern besorgt das Informationsbureau A. Wimpf, Zürich 1, Rennweg 38. 196a

Telephon 6072.

Besorgung von Patenten

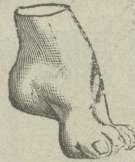
Verwertung

von

Erfindungen

38

durch Patentbureau
W. H. Reinhard,
Zürich, Bahnhofstr. 51.
Eigene Fachbibliothek.



J. Schulthess, Schuhmacher

29 Rennweg — ZÜRICH — Rennweg 29
Telephon

Naturgemässe Fussbekleidung f. Kinder u. Erwachsene.

Auf Grundlage neuester Forschungen erster Autoritäten.

Reparaturen prompt und geschmackvoll.

Spezialität: Richtige Beschuhung von Plattfüßen, sowie verdorbener und struppiger Füße. 69

Reitstiefel — Bergschuhe.

Nur nach Mass.



WEINE



rote und weisse, glanzhelle, kiesiges Gewächs, auch Waadtländer, sowie Couperweine, weiss und rot und fremde Tischweine in verschiedenen Preislagen, offerieren unter Garantie nur reiner Naturweine in beliebigem Quantum. Leihgebinde von 50 Liter an zur Verfügung. Trester und Hefenbranntwein und Kirschwasser.

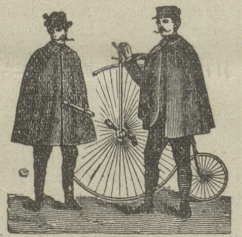
Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.

SPECIALHAUS für Gummi-Mäntel

auch als gewöhnliche Mäntel tragbar für Damen und Herren

Offiziers-Paletots und Pelerinen, Automobilanzüge nur 250 gr. wiegend, Lederanzüge für Chauffeur, Kutscher-Röcke in grosser Auswahl nach Mass, in dringenden Fällen in 12 Stunden alles in prima engl. Ware. 51b

Specker's Wwe. Zürich, Kuttelgasse 19, mittl. Bahnhofstr. Preislisten und Musterkollektionen zu Diensten.



3 Vorteile

sinds, die ich infolge Grosseinkaufs bieten kann und die m e i n e n Schuhwaren jährlich einen nachweisbar immer grösseren Vertrieb verschaffen:

Erstens: die gute Qualität!

Zweitens: die gute Passform!

Drittens: der billige Preis!

wie z. B.	Nr.	Fr.
Arbeitserschuhe, starke, beschlagen, Ia. Qualität	40/48	7.50
Herrenbindschuhe, solide, beschlagen, Haken	40/48	8.50
Herrenbindschuhe, für Sonntag, mit Spitzkappe, schön und solid	40/48	9.—
Frauenbindschuhe, starke, beschlagen	36/42	6.—
Frauenbindschuhe, für Sonntag, mit Spitzkappe schön und solid	36/42	7.—
Frauenbottinen, Elastique, für Sonntag, schön und solid gearbeitet	36/42	7.50
Knaben- und Mädchenbindschuhe, solide, beschlagen	28/30	3.80
Knaben- und Mädchenbindschuhe, solide, beschlagen	30/35	4.80

Alle vorkommenden Schuhwaren in grösster Auswahl. Unselte, minderwertige Ware, wie solche so vielfach angepriesen wird und die sich nur durch Billigkeit, nicht aber durch Dauerhaftigkeit auszeichnet, führe ich grundsätzlich nicht. — Garantie für jedes einzelne Paar. — Austausch sofort franko. — Preisverzeichnis mit über 800 Abbildungen gratis und franko.

Ungezählte Dankschreiben aus allen Gegenden der Schweiz u. des Auslandes, die Jedermann hier zur Verfügung stehen, sprechen sich anerkennend über meine Bedienung aus.

Rud. Hirt, Lenzburg.

Ältestes und grösstes Schuhwaren-Versandhaus der Schweiz.

Ziehung: Laufenburg def. 24. Aug. Menzingen 30. Juli - -

LOSE

von Laufenburg und Menzingen, sowie vom Dampfboot Aegeri u. Cöscheneralp-Ufer-boden-Kapellenlose versendet à 1 Fr. und Listen à 20 Cts. das Hauptversanddepot Frau Haller, Zug, Haupttreffer 5000, 10,000 bis 30,000 Fr. Auf 10 ein Gratislos, wenn auch von allen Sorten.

Gratis

und verschlossen erhalten Sie meine Prospekte für Bedarfsartikel zur

Kleinerhaltung

der Familie.

J. Kitterer, Drogerie, Emmishofen.

Herren,

welche vorzeitig d. Abnahme ihrer besten Kraft wahrnehmen, wollen sich meinen Prospekt (geg. Retourm.) gratis kommen lassen.

E. Herrmann, Apotheker, Berlin N. O., Neue Königstr. 7.

Pariser

Gummi-Artikel

Ia. Vorzug-Qualität.

versendet franko gegen Nachnahme oder Marken à 4, 5 6 und 7 Fr. per Dutzend

Aug. de Kernen Zürich I.